

musik aktuell – neue musik in nö

eine initiative der musikfabrik nö

Allgemeine Informationen:

Idee und Durchführung

In Zusammenarbeit mit der Kulturabteilung des Landes NÖ hat MMag. Gottfried Zawichowski 1996 ein Konzept für eine landesweite Initiative entwickelt, das die Gesetze des Marktes ebenso berücksichtigt wie die gezielte Förderung von Künstlern und Kunstrichtungen.

„Fortschritt aus Tradition“ – so lautet ein Leitspruch, den sich die Kulturpolitik des Landes Niederösterreich selbst gegeben hat. Dieser Satz charakterisiert treffend die Grundidee, die hinter **musik aktuell** steckt: keine verschämte Verpackung von neuer Musik zwischen den klassischen Highlights! Die neue Musik ist heute selbstbewusst genug, sich nicht von historischen Vorbildern erdrücken zu lassen, sondern sich zu emanzipieren.

Objektiv sinnlose und falsche, ja mittlerweile überkommene Kategorisierungen in U-Musik und E-Musik, „klassische Moderne“ oder „Avantgarde“ sollen bei **musik aktuell** kein Thema sein.

Neue, kreative, interessante Musik – egal aus welcher Richtung – wird präsentiert. Dabei dürfen natürlich auch jene Komponisten nicht übersehen werden, die auf internationaler Ebene Epochales geleistet haben. Trotzdem möchte **musik aktuell** eine speziell österreichische, ja eine ausdrücklich niederösterreichische Veranstaltungsreihe sein.

Dazu möchte **musik aktuell** neue Wege gehen: in der Programmierung, in der Organisation, in der Präsentation.

Ziele

- Förderung von neuer Musik auf breiter Basis
- Hebung der Akzeptanz neuer Musik bei breiteren Publikumsschichten
- Aufbereitung von Inhalten der neuen Musik
- Erschließung neuer Präsentationsformen
- Förderung von Interpreten, Komponisten und Veranstaltern
- Vernetzung von Interessen
- Qualitätssteigerung der heimischen Musikszene bezüglich neuer Musik
- Kostenminimierung
- Verwaltungsminimierung
- Nutzung von Synergieeffekten
- Entwicklung einer landesweiten Corporate Identity in Sachen neuer Musik
- Nutzung bestehender Ressourcen
- Erschließung neuer Ressourcen
- transparente Vorgangsweise
- konzeptionelle Programme
- breite Öffentlichkeitsarbeit
- Strukturverbesserung

Durchführung

Ein international anerkannter Künstler aus dem Bereich Neue Musik mit Affinität zu Niederösterreich wird eingeladen, als „**artist in residence**“ ein Jahresthema zu entwickeln, das als Leitfaden für eine **musik aktuell**-Saison einen inhaltlichen Rahmen vorgeben soll. Der „artist in residence“ kann sich auch als Musiker aktiv einbringen und dadurch dem zu erstellenden Programm eine persönliche Prägung verleihen.

Sämtliche Kontaktpersonen aus dem „Musikerpool“ der Musikfabrik NÖ werden unter Vorgabe einer Einsendefrist eingeladen, **Projekte zu diesem Jahresthema einzureichen**. Der „artist in residence“ wählt eine begrenzte Anzahl von Projekten aus den Einsendungen aus und stimmt diese Entscheidung mit einem künstlerischen Beirat ab.

Die ausdrücklich an neuer Musik interessierten Veranstalter werden eingeladen, eine Auswahl aus diesen **Projekten zu realisieren**. Melden sie bis zu einem bestimmten Termin ihr Interesse an, so wird ihnen folgende **Unterstützung** zugesagt:

- Einbindung der Veranstaltung in eine landesweite Werbeschiene
- Bereitstellung von Materialien für lokale Werbung
- Unterstützende Pressearbeit
- Projektberatung
- Mitfinanzierung der Künstlerhonorare
- Bereitstellung eines Moderators
- Veranstalter Haftpflichtversicherung
- Unterstützung bei Klaviermieten

Die anschließende **Abwicklung der Projekte** wird auf Wunsch organisatorisch und fachlich mitbetreut. Weiters findet ein finanzielles Controlling statt. Die Veranstalter sind auch zur Berichterstattung und lokaler Pressearbeit aufgefordert.

Zusätzlich wird eine Reihe von begleitenden Maßnahmen gesetzt:

Das Publikum kann nicht nur durch „Frontalpräsentation“ mit zeitgenössischer Musik konfrontiert werden, sondern muss auch durch gezielte Veranstaltungen die Möglichkeit haben, vertiefende Informationen zu erlangen. Daher umfasst **musik aktuell – neue musik in nö** nicht nur Konzerte, sondern auch **Workshops**.

Außerdem werden die meisten Konzerte **moderiert** und die Programme dem Publikum dadurch leicht verständlich gemacht.

Die Kinder von heute sind die Musikkonsumenten von morgen. **musik aktuell** umfasst daher auch **Schulprojekte und Workshops**.

musikfabrik nö

wo & wer

Vereinsadresse

Musikfabrik NÖ
Wilhelmstraße 29
3430 Tulln
Tel.: 02272 / 65052
Mobil: 0664 110 61 42

Musikfabrik im Internet

Email: office@musikfabrik.at
Homepage: www.musikfabrik.at

Mitarbeiter:

MMag. Gottfried Zawichowski: Geschäftsführung
Eva Maria Bauer, MA : Assistenz, Administration, Sozial Media
Karoline Stubenvoll: Kursreferat
Susanne Hiebner: Sekretariat
Bob Humphrey: Webmaster

Artists in residence seit der Gründung von **musik aktuell – neue musik in nö**

1997: Christian Muthspiel
1998: HK Gruber
1999: Robert Michael Weiss
2000: Otto M. Zykan
2001: Christian Kolonovits
2002: Elfi Aichinger
2003: Karlheinz Essl
2004: Ernst Kovacic
2005: Alexey Igudesman
2006: Renald Deppe
2007: Franz Hautzinger
2008: Hannes Raffaseder
2009: Christof Dienz
2010: Christoph Cech
2011: Cordula Bösze
2012: Oskar Aichinger
2013: Richard Graf
2014: Alois Aichberger
2015: Irene Suchy
2016: Erwin Ortner
2017: Roland Batik
2018: Viola Falb
2019: Leonhard Paul
2020: Paul Gulda
2021: Julia Lacherstorfer
2022: Harald Huber
2023: Ingrid Oberkanins